Protokoll

Vorstandssitzung des PBYC

Datum	05.09.2024	Moderator	Thomas Pucker
Uhrzeit	19:30 – 21:05	Protokoll	Martina Schmidt
Standort	Sennelagerstr. 62, 33106 Paderborn „Klönstube“ PBYC		

Thomas Pucker	☒	Reinhold Dirks	☒
Thomas Schulte	☒	Schulte, Philipp	☒
Viktor Altemark	☒	Janka Kroner	
		Jörn Schmidt	☒
		Norbert Vollmer	☒
		Ralf Lorz	☒
		Max Deppe	☒
		Karsten Küth	
		Klaus Wegmann	☒

Tagesordnung

Begrüßung:

Thomas Pucker begrüßt die Anwesenden ganz herzlich und eröffnet die Vorstandssitzung.

Neumitglieder:

Es stellt sich bei dieser Vorstandssitzung kein Bewerber um eine Mitgliedschaft vor.

Protokoll der letzten Sitzung:

Es gibt keine Änderungen oder Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung.

Bericht des 1. Vorsitzenden:
Berichte aus den Arbeitsgruppen:
AG Gelände

Sitzplatzbedarf im Wintergarten
Für den Wintergarten sollen zwei zusätzliche Tische und insgesamt 8 Stühle nachgekauft werden.
Stand 12.01.2023: Nichts Neues
Stand 02.02.2023: Nichts Neues
Stand 02.03.2023: Nichts Neues
Stand 20.04.2023: Nichts Neues
Stand 01.06.2023: Nichts Neues
Stand 10.08.2023: Nichts Neues
Stand 07.09.2023: Nichts Neues
Stand 19.10.2023: Nichts Neues. Die blauen Stühle müssen weiterhin angeschafft werden.
Stand 02.11.2023: Nichts Neues

Stand 07.12.2023: Nichts Neues
Stand 11.01.2024: Nichts Neues
Stand 01.02.2024: Nichts Neues
Stand 07.03.2024: Stefan Mateja hatte gebrauchte Stühle und Tische gefunden, diese waren jedoch schnell weg. Er bleibt am Thema dran.
Stand 11.04.2024: Viktor hat einen Link für weitere Stühle geschickt. Diese sind sehr stabil und in weiß oder grün erhältlich. Thomas Schulte guckt sich diese noch einmal an.
Stand 02.05.2024: Nichts Neues
Stand 22.08.2024: Nichts Neues, weiterhin auf der Suche nach passenden Stühlen.
Stand 05.09.2024: Nichts Neues

AG Stege
Stand 06.06.2024: Nichts Neues
Stand 04.07.2024: Nichts Neues
Stand 22.08.2024: Nichts Neues
Stand 05.09.2024: Der Umbau von Steg 1 wird nach dem Absegeln angegangen. Die Schiffseigner an Steg 1 werden rechtzeitig darüber informiert, wann die Schiffe aus dem Wasser geholt werden müssen. Dies kann ungefähr in ca. 6 Wochen, also Mitte Oktober, sein.

AG Vereinsboote
Stand 11.04.2024: Ralf Lorz macht am 12.04.2024 einen kleinen Arbeitseinsatz. Die Masten werden gestellt. Dann müssen noch die Segel angeschlagen werden und kleinere Reparaturen erfolgen. Diese sollen bis zum 04.05.2024 erledigt werden, sodass alles bis zum Ansegeln fertig ist. Thomas Pucker hat die Segel aus der Reparatur mitgebracht. Das Zubehör der Boote soll beschriftet werden.
Stand 02.04.2024: Bis auf drei Optis sind die Arbeiten erledigt worden. Ein Segel ist kaputt gegangen, dieses wird jetzt zur Reparatur gebracht.
Stand 06.06.2024: Thomas Pucker nimmt die defekten Segel mit und bringt sie zu Latsch
Es wurde beschlossen, dass ein Laser für die Nutzung durch Vereinsmitglieder aufgebaut wird. Die Segel für diesen Laser sollen dann im Segelport für alle Mitglieder frei zugänglich sein. Thomas Pucker hält mit Gerd Kley und Tilmann Hölker Rücksprache, welcher Laser hierfür zur Verfügung steht und ob Material für den Aufbau benötigt wird.
Stand 04.07.2024: Andreas hat die Segel mit zur Reparatur genommen. Die Segel liegen jetzt wieder im Segelport. Der Laser steht draußen. Tillmann hat diesen ausgelagert.
Stand 22.08.2024: An den Karren waren die Reifen platt. Hier werden neue schlauchlose Reifen montiert. In den Monas waren keine Segellatten. Es sind jedoch aktuell andere Segel an den Monas, damit sollte es in Ordnung sein. Thomas Pucker hatte jedoch schon Segellatten besorgt, welche jetzt an der Seite liegen. Die Segelanleitung für die Monas ist fertig. Ralf Lorz wollte diese Anleitung an das Büro schicken, sodass diese dann ausgehangen werden kann.
Stand 05.09.2024: Nichts Neues

AG Gebäude:
Stand 22.08.2024: Norbert Vollmer bringt Scharniere für die Türen in der Klönstube mit und montiert diese.
Stand 05.09.2024: Die Schrauben für die Scharniere fehlen noch. Reinhold Dirks bringt die passende Zange für die Montage mit. Thomas Schulte kann auch so eine Zange mitbringen.

Sportwart:
Stand 07.03.2024: Peter Krüger hat ein Informationsschreiben entwickelt, welches für die Einführung der Monas hilfreich ist. Dieses Informationsschreiben soll allen (Neu-)Mitgliedern zugehen, sodass nur bei speziellen Fragen zu den Monas der persönliche Kontakt notwendig ist. Ralf Lorz wird gebeten einmal über dieses Informationsschreiben zu gucken. Außerdem soll ein QR-Code generiert werden, sodass (Neu-)Mitglieder anhand diesem der WhatsApp-Gruppe beitreten können.
Stand 02.05.2024: Georg Weishaupt schreibt die Informationen noch einmal zusammen, auch für die Marinas.
Stand 06.06.2024: Nichts Neues
Stand 04.07.2024: Nichts Neues
Stand 22.08.2024: Janka Kroner hat sich überlegt, dass die ersten Platzierungen für die Regatta eine andere Art Geschenk erhalten. Hier hat sie sich überlegt, dass es gravierte Gläser mit dem Logo des Paderborner Yacht Clubs geben soll. Der Gesamtvorstand ist damit einverstanden und bittet Janka 100 Gläser zu bestellen. Thomas Schulte schickt Janka hierfür das Vereinslogo.

Stand 05.09.2024: Das Vereinslogo ist an Janka gesendet worden. Janka hat die Gläser auch schon bestellt.

Jugendwart
Stand 06.06.2024: 2 Persenninge wurden von Gerd Kley bestellt
Stand 04.07.2024: Die Persenninge sind noch nicht da.
Stand 22.08.2024: Die Persenninge für die 420er sind da. Für die Jugendlichen ist gerade ein T-Shirt in Arbeit, dieses wird von Maximilians Vater gesponsort. Entsprechend wird auf dem T-Shirt auch das Firmenlogo von Deppe abgebildet sein, aber natürlich auch das Logo des Paderborner Yacht Clubs.
Stand 05.09.2024: Nichts Neues

Bericht des 1. Vorsitzenden:

Zugang zum Lippesee / Schreiben an Frau Richter

Über den neuen Zugang drängen sehr viele Besucher an den See, die dann unsere Stege und zum Teil die Boote in Beschlag nehmen. Thomas Pucker schreibt Frau Richter von der Lippe-Freizeit GmbH an, um Lösungen zu finden.

Stand 01.09.2022: Thomas Pucker hat am 23.08.2022 eine E-Mail an Frau Richter geschrieben und die Situation am Zugang zum Lippesee geschildert. Frau Richter antwortete prompt ein paar Minuten später. Sie schilderte, dass Sie unser Problem nachvollziehen kann, jedoch aktuell privat eingebunden ist und kurzfristig keine Lösung anbieten kann. Als erste kleine Maßnahme wurden Badeverbotsschilder angebracht. Ihr Bruder wird vermehrt kontrollen durchführen. Frau Richter berichtete außerdem, dass in der nächsten Versammlung beraten werden soll, da ein Tor mit Zugangskontrolle nur mit Personal sinnvoll ist. Sie fuhr fort, dass sich die allgemeine Situation am Lippesee zum 31.12.2025 aufjedenfall ändern wird.

Thomas Pucker antwortet auf diese E-Mail, dass wir uns mit dieser wagen Lösung nicht anfreunden können und schon garnicht bis 2026 warten können. Das Problem soll nicht weiter aufgeschoben werden. Am 30.08.2022 antwortete Frau Richter, dass es eine Lösung geben wird und wir nicht bis 2026 warten müssen. Sie schrieb, dass im nächsten Jahr eine Aufsichtsperson an den Badetagen vorhanden sein wird.

Stand 20.10.2022, Stand 01.12.2022, Stand 12.01.2023, Stand 02.02.2023, Stand 02.03.2023, Stand 20.04.2023, Stand 01.06.2023, Stand 10.08.2023, Stand 07.09.2023, Stand 19.10.2023, Stand 02.11.2023,

Stand 07.12.2023, Stand 11.01.2024, Stand 01.02.2024, und Stand 07.03.2024: Nichts Neues; Stand 11.04.2024 Nichts Neues; Stand 02.05.2024: Nichts Neues; Stand 06.06.2024: Nichts Neues; Stand 04.07.2024: Nichts Neues; Stand 22.08.2024: Stand 05.09.2024: Nichts Neues

Besprechung Seeordnung

Die Besprechung der geplanten Seeordnung hat beim SV-Paderborn stattgefunden. Es war eine etwas spezielle Veranstaltung.

Es waren ca. 20 Vereinsvertreter vor Ort.
Besonders erstaunt war ich schon bei der Vorstellungsrunde, wie viel Kompetenz und mit vielen Titeln behaftete Vereinsvertreter vor Ort waren.
Zum Beispiel stellvertretender Ortsgruppenleiter und Berater des Landes NRW in Sachen Rettungswesen.
Thomas und ich haben den größten Verein hier am See dort repräsentiert, allerdings mit den wenigsten Titeln.
Herr Siemensmeier, aus dem Rat der Gemeinde Sande, führte die Moderation und warb ständig für Offen- und Ehrlichkeit, wollte jedoch sein Konzept für die Seeordnung nicht vorstellen.
Hier sollen erst einmal Abgesandte der Vereine ihre Vorstellung entwickeln.
Wir meinen heraus gehört zu haben, dass die Genehmigung zur Nutzung des Grundstückes von dem Kieswerk Siemensmeier nur möglich ist, wenn die Eigentümer eine Seeordnung für die Stadt Paderborn präsentieren.

Stand 20.04.2023: Thomas Pucker hat bei der letzten Vorstandssitzung schon über die Besprechung gesprochen. Zwischenzeitlich ist ein Schreiben von der Schloßpark und Lippeseegesellschaft gekommen, in dem auf einem Miroboard hingewiesen worden ist.
Auf diesem Notiz-Board hat sich Dirk Haensgen als unser Sprecher eingetragen, welches Thomas Schulte aber ändern konnte. Um auszuschließen, dass Dirk Haensgen uns vertritt haben wir einige Briefe geschrieben. Unter anderem an Herrn Stork, Herrn Siemensmeier aber auch an Dirk Haensgen selbst. Als Antwort auf dieses Schreiben hat Herr Stork einen Gesprächstermin angeboten. Dieser Termin hat noch nicht stattgefunden.

Stand 01.06.2023: Thomas Pucker hatte bereits über die vergangene Sitzung im SV-Paderborn berichtet, diese Einladung kam von Robert Siemensmeier.
Später gab es eine E-Mail von Christian Stork, von der Schloßpark und Lippesee-Gesellschaft, dass Herr Stork Hauptakteur in dieser Sache sei. Daraufhin gab es eine E-Mail von uns, dass wir verwundert sind wer jetzt der Ansprechpartner in Sachen Seeordnung ist.
Nach unserer E-Mail gab es eine Anfrage, ob Christian Stork die Handynummer von Thomas Pucker erhalten kann, welche auch herausgegeben worden ist. Nach zwei Wochen gab es einen Anruf von Herrn Stork, mit der Zusage, dass es vorab ein Treffen mit Herrn Stork und dem Paderborner Yacht Club e.V. geben wird. Nachdem es nach längerer Zeit immer noch keinen konkreten Termin gegeben hat, haben wir noch einmal bei Herrn Stork nachgehakt und die Rückmeldung erhalten, dass es keinen Termin vorab geben wird. Am 14.06.2023 findet wie geplant der Workshop für die Seeordnung statt, in welcher das vorab erstellte Miroboard Thema sein wird.
Stand 10.08.2023: Der am 14.06.2023 stattgefundene Workshop war recht vielversprechend. Aus diesem Workshop gab es eine E-Mail der Verantwortlichen mit entsprechenden Anlagen der besprochenen Versionen. Eine Nachbearbeitete Version ist noch nicht angekommen.
Stand 07.09.2023: Nichts Neues
Stand 19.10.2023: Nichts Neues
Stand 02.11.2023: Nichts Neues
Stand 07.12.2023: Nichts Neues
Stand 11.01.2024: Nichts Neues
Stand 01.02.2024: Nichts Neues
Stand 07.03.2024: Nichts Neues
Stand 11.04.2024: Nichts Neues
Stand 02.05.2024: Nichts Neues
Stand 06.06.2024: Nichts Neues
Stand 04.07.2024: Nichts Neues
Stand 22.08.2024: Nichts Neues
Stand 05.09.2024: Nichts Neues

Jugendtraining

Stand 06.06.2024: Nichts Neues
Stand 04.07.2024: Nichts Neues
Stand 22.08.2024: Nichts Neues
Stand 05.09.2024: Am 30.08.2024 hat das Jugendtraining mal wieder mit Joachim Hellmich stattgefunden. Es gab an diesem Tag fast keinen Wind, erst zum Ende hin nahm der Wind ein bisschen zu. Bei diesem Training wurden ca. 4-5 Starts geübt und es hat alles gut geklappt.

Pflege der Gemeinschaftsräume

Die Sauereien in den Sanitären Anlagen ist weiterhin nicht akzeptabel. Auf der Mitgliederversammlung wird dieses Thema noch einmal angesprochen.
Thomas Pucker und Thomas Schulte halten ständig Rücksprache mit Frau Hoff um sich über die Situation der Gemeinschaftsräume zu informieren.
Stand 11.01.2024: Die Damen-Toiletten sind sauber gewesen bis zum 05.01.2024, an diesem Tag sind sie wieder verdreckt gewesen.
Stand 01.02.2024: Die Verursacherin ist mit ziemlicher Sicherheit festgestellt und wird vom Büro angeschrieben.
Stand 07.03.2024: Die Verursacherin wurde ermittelt und es wurde um eine schriftliche Stellungnahme gebeten. Diese Stellungnahme liegt vor.
Stand 11.04.2024: Die Gemeinschaftsräume der Damen befinden sich aktuell in einem guten Zustand, jedoch beginnt jetzt die Verschmutzung der Herrentoiletten.
Stand 02.05.2024: Thomas Pucker berichtet, dass die Damentoiletten bis auf weiteres in Ordnung sind, jedoch beginnen jetzt die Beschmutzungen auf den Herrentoiletten.
Stand 06.06.2024: Die Toiletten sind verstopft gewesen. Großen Dank an Reinhold Dirks, der sich sofort gekümmert hat und die Firma Picht organisiert hat, dieser hat den Kanal wieder freigeräumt.
Stand 04.07.2024: Es soll ein Folgetermin stattgefunden um noch einmal etwas freizufräsen
Stand 22.08.2024: Nichts Neues
Stand 05.09.2024: Frau Hoff hat erneut ein Bild an Thomas Pucker geschickt, dass die Herrentoiletten am Donnerstag vor dem Ansegeln in einem schlimmen Zustand gewesen sind.

Fotos vom Vorstand

Beim Ansegeln sollen Fotos vom Vorstand gemacht werden, dass diese auf der Homepage und auch für die Vereinszeitung genutzt werden können.

Stand 06.06.2024: Dagmar Gorny möchte die noch fehlenden Bilder für die Vereinszeitung machen. Sie kann dies beim Sommerfest machen oder aber auch vor einer Vorstandssitzung, ganz nach Wunsch.

Stand 04.07.2024: Die Fotos sollen am Sommerfest gemacht werden.

Stand 05.09.2024: Die Fotos wurden am Sommerfest gemacht.

Leerung der Mülltonnen

Bei der letzten Leerung der Restmülltonne wurde diese nicht mitgenommen. Grund hierfür war, dass die Mitarbeitenden des ASP gemeint haben, dass diese Tonne zu schwer gewesen ist.

Dieses wurde uns per E-Mail mitgeteilt. Nach verschiedenem Schriftverkehr haben Thomas Schulte und Jörn Schmidt die Restmülltonne eigenständig zum Bauhof gebracht und die Mülltonne geleert. Nachdem dieses mitgeteilt worden ist, kam ein Außendienstmitarbeiter der ASP und wollte sich vor Ort noch einmal ein Bild von der Situation machen und sich für die Unannehmlichkeiten entschuldigen.

Es ist herausgekommen, dass die Mülltonne unter anderem nicht abgeholt worden ist, da der Weg von der Mülltonne zum Tor noch nicht fertig gepflastert ist und ein heranziehen der Tonnen unter gewissen Umständen schwerer möglich ist.

Es wurde vereinbart, dass die Tonnen erst einmal an einem anderen Ort hier auf dem Gelände stehen und, dass die Pflasterung des Weges erfolgt.

Stand 06.06.2024: Pflastern des Bereichs ist in Arbeit

Stand 04.07.2024: Nichts Neues

Stand 22.08.2024: Nichts Neues

Stand 05.09.2024: Nichts Neues

Mieterin Jennifer Brand

Frau Brand, die Mieterin aus dem Erdgeschoss, war der Meinung, dass sie ohne eine Absprache in unserem Parkplatz einen Zaun setzen kann. Thomas Pucker hat diese Baumaßnahme am Samstag mitbekommen und gestoppt. Daraufhin wurde am 04.06.2024 ein Brief vom Vorstand erstellt, dass ohne Absprachen keine baulichen Veränderungen stattfinden dürfen. Auf diesen Brief folgte ein Antwortschreiben in dem geschrieben stand, dass dieses bei Besichtigung mit Herrn Steudel abgesprochen worden ist. Heinz Steudel weiß jedoch von keiner dieser Äußerungen. Frau Brand erhält am kommenden Dienstag noch einmal ein Antwortschreiben aus dem Büro.

Stand 04.07.2024: Das Schreiben vom 04.06.2024 hatte bis heute keinen Erfolg, da seitdem noch nichts passiert ist. Daraufhin haben wir ein weiteres Schreiben aufgesetzt, mit der Frist, dass die baulichen Veränderungen, die durch Frau Brand erfolgt sind, bis zum 09.06.2024 zurückgebaut werden müssen.

Stand 22.08.2024: Die baulichen Veränderungen wurden von Frau Brand zurückgeräumt. Jedoch ist ein weiteres Problem aufgetaucht. Frau Brand hat sich in einer E-Mail an den Vorstand beschwert, dass am Wochenende hier auf dem Parkplatz verschiedene Vereinsmitglieder nächtigen und auch einen entsprechenden Lärmpegel verursachen würden. Thomas Pucker hat sich erkundigt und zwei Mitglieder des Vorstandes, die auf dem Parkplatz des Vereins genächtigt haben, haben bestätigt, dass die von ihr dargestellte „Lärmbelästigung“ nicht erheblich gewesen ist und keine Beschwerde rechtfertig.

Stand 05.09.2024: Nichts Neues

2 Yardstick-Regatta

Am 15.09.2024 findet die 2. Yardstick-Regatta statt. Janka Kroner fragt bei Philipp Schulte an, ob er noch ein paar Leute für das Catering organisieren kann. Hierfür reicht eine Person.

Stand 22.08.2024: Hilfe ist organisiert.

Stand 05.09.2024: Nichts Neues

Opti-Ü30-Regatta

Am Samstag, den 24.08.2024 findet die Opti-Ü30 Regatta statt, diese wird von den Jugendlichen ausgerichtet. Letizia, Günther und Max wollen alle Details noch einmal morgen, am Freitag den 23.08.2024 besprechen. Es werden ca. 30 Brötchen bestellt und Maxi bringt die Würstchen mit.

Stand 05.09.2024: Die Vorbereitungen für die Opti-Ü 30 Regatta haben gut funktioniert. Es ist alles reibungslos abgelaufen. Maximilian Deppe schickt noch die Ergebnisse der Regatta.

Sommerfest 2024

Am Samstag, den 31.08.2024 findet das Sommerfest mit Bootstaufen statt. Es gibt aktuell zwei Anmeldungen für die Bootstaufen. Bernd Klein moderiert diese. Philipp Schulte benötigte noch einen Helfer. Norbert Vollmer übernimmt diese Aufgabe zu 17:00 Uhr.
Am Freitag findet der Aufbau ab 16:00 Uhr statt. Am Samstag bringt Stephan Mohe die Kindersachen mit, wie die Hüpfburg und die Bausteine. Sabrina und Michelle machen das Kinderschminken. Jörn Schmidt macht, wie immer, den DJ. Es gibt wie immer Kuchen, gegrilltes und Salate.
Für das Sommerfest sollen alle Fenster einmal gründlich gereinigt werden. Da sich aus der Vergangenheit gezeigt hat, dass es keine freiwilligen Mitglieder für die Aufgabe gibt wird sich Jörn Schmidt darum kümmern, dass eine externe Firma für diese Tätigkeit beauftragt wird.

Stand 05.09.2024: Am Freitag, den 30.08.2024 hat der Aufbau stattgefunden, dieser hat ungefähr 2 ½ Stunden gedauert und hat gut funktioniert. Alle Helfer sind vor Ort gewesen. Zu drei Uhr waren schon viele Besucher und insbesondere auch Kinder vor Ort um den Beginn des Sommerfestes mit Kaffee und Kuchen einzuläuten. Es war perfektes Wetter. Am Samstag sind manche Helfer eher gegangen als es geplant gewesen ist. Glücklicherweise haben sich dann freiwillige gemeldet, die die Schichten teilweise übernommen haben. Alle Mahlzeiten für das Abendessen waren so gut wie weg. Auch zu dieser Zeit war das Sommerfest sehr gut besucht, gegen Mitternacht waren noch gut 20 Leute in der Klönstube. Danke an die AG-Service für die Organisation und die Arbeit während des gesamten Sommerfestes und auch Danke an Jörn Schmidt für die musikalische Begleitung.

Vorsteuer-Sonderprüfung Finanzamt

Wir haben vom Finanzamt Paderborn ein Schreiben erhalten, dass diese für das Jahr 2017 eine Vorsteuer-Sonderprüfung durchführen möchten. Diese soll laut deren Frist bis Oktober erfolgen. Thomas Pucker hat mit dem Sachbearbeiter beim Finanzamt telefonischen Kontakt aufgenommen und wollte sich vergewissern, ob es sich nicht um ein Missverständnis handelt.

Wir gehen davon aus, dass es sich hierbei um die Einnahmen der Liegeplatzvergabe handelt. Unsere Sicht der Dinge ist, dass es einen Freibetrag in Höhe von 35.000,-€ im Jahr 2017 gab.

Hier stellt sich die Frage, ob dies gelöst werden kann, wenn die Liegeplatzgebühr in den Mitgliedsbeiträgen enthalten ist, sodass es Mitgliederbeiträge für Mitglieder mit Liegeplatz und ohne Liegeplatz gibt.

Der Fall ist erst einmal an Martina Liesendahl gegeben worden, da diese uns bei rechtlichen Dingen unterstützt. Außerdem ist sie auch Steuerberaterin.

Stand 05.09.2024: Martina Liesendahl hat alle Unterlagen vorliegen und meldet sich. Der Terminsetzung seitens des Finanzamtes kann nicht eingehalten werden, diese ist auf den 01.10.2024 gesetzt. Hier wird noch um Verschiebung gebeten.

Sanitärräume

Die Warmwasserzufuhr bei den Frauenduschen ist regelmäßig defekt. Norbert Vollmer wird gebeten sich einmal mit dem Heizungsmonteur in Verbindung zu setzen.

Stand 05.09.2024:

Absegeln

Am 05.10.2024 findet das Absegeln statt. Dieses wird ähnlich aufgebaut wie im letzten Jahr sein. Es wird auch wieder eine Diashow mit Bildern aus der Saison 2024 geben. Außerdem ist ein Grillbuffet geplant.

Mettwurstregatta

Am Samstag findet die Mettwurstregatta statt. Frank Rupprich bittet darum sich über Manage 2 Sail vorab anzumelden.

Unbefugter Zutritt zum Lippesee

In den letzten Wochen bemerkten Vereinsmitglieder, dass sich ein Mann unbefugt Zutritt zu dem Lippesee verschafft hat. Dieser hat außerdem seine 470-er Jolle am Ufer befestigt und über Tage hinweg liegen gelassen. Es wurde mit Frau Richter Kontakt aufgenommen und diese bat um weitere Hinweise. Am letzten Wochenende haben wir von einem Mitglied hilfreiche Bilder erhalten, die den Mann zeigen und auch das Kennzeichen seiner Trailer. Diese wurden an Frau Richter weitergeleitet. Frau Richter hat in der Zwischenzeit auch einen Findling bei der Einstiegsstelle platzieren lassen.

Vorkommnisse auf dem Vereinsgelände

Am 23.08.2024 ist es zwischen 17:00 und 17:30 Uhr hier im Verein zu einem Vorfall gekommen zu dem wir eine Stellungnahme einfordern mussten. Jens Kraas ist an diesem besagten Tag in sein Schlauchboot gestiegen, hat den Außenborder gestartet und ist hier über den See in die Slipanlage gefahren und hat das Schlauchboot hier geslippt.

Hier am Lippesee ist es verboten, Boote mit Verbrennungsmotoren, zu bewegen. Der PBYC hat für ihr eigenes Motorboot eine Genehmigung vom Kreis. Jens Kraas ist im Vorfeld zu diesem Vorfall von Jörn Schmidt noch einmal ausdrücklich darauf hingewiesen worden, nicht mit dem Außenborder hier über den See zu fahren. Jens Kraas meinte, er möchte die Dichtigkeit des Schlauchbootes testen. Dieser Vorfall ist für uns so gravierend, dass wir um eine schriftliche Stellungnahme bis zum 02.09.2024 gebeten haben.

Diese schriftliche Stellungnahme liegt vor.
Aufgrund der schwerere des Vorfalles und die evtl. damit in Verbindung bringen Folgen dieses Vorgehens, beschließt der Vorstand Betretungsverbot bis zum 31.12.2024.

Manfred Lockau

Manfred Lockau hat einen Antrag auf Änderung seiner Mitgliedschaft gestellt. Manfred ist über 70, ist Einzelperson, hat kein Boot und ist auch kein aktiver Segler mehr. Der Vorstand beschließt, dass Manfred Lockau ab dem 01.01.2025 als Mitglied mit reduziertem Beitrag geführt wird.

Kronkorken-Sammlung

Philipp Schulte bringt ein, dass es eine Organisation gibt, die Kronkorken sammelt. Diese werden dann für Menschen mit Beeinträchtigung weiterverarbeitet. Die Organisation stellt dafür einen Behälter bereit. Philipp Schulte würde diesen dann hier im Verein hinstellen, sodass die Kronkorken gesammelt werden können und in unregelmäßigen Abständen abgeholt werden können.

Industriespülmaschine in der Klönstube

Die Industriespülmaschine in der Klönstube ist für die Reinigung von Geschirr nicht geeignet. Philipp Schulte bittet darum, dass dieses einmal überprüft wird und ggf. eine Neuanschaffung einer Industriespülmaschine erfolgt. Philipp Schulte guckt einmal welche Industriespülmaschine geeignet ist. Reinhold Dirks bietet auch seine Expertise an.

Die nächste Vorstandssitzung ist am 10.10.2024.

Für das Protokoll,

Jörn Schmidt
Geschäftsführer